

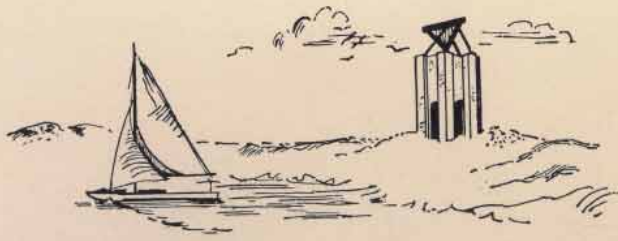
Kinderkrankenhaus im Nordseeklima
Seehospiz „Kaiserin Friedrich“
Nordseeheilbad Norderney





Nordseeheilbad Norderney
Norderney, Insel in der südlichen Nordsee, anerkanntes Nordseeheilbad, zeichnet sich aus durch seine staubfreie und allergenarme Seeluft und die in dieser Luft enthaltenen heilenden Elemente (Meeresaerosol), durch Sonnenstrahlung mit relativ hohem UV-Anteil, heilungsfördernden Wind, und durch das Meerwasser selbst.





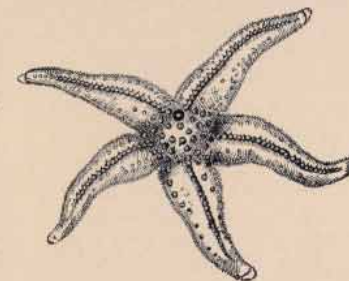
vorkommenden akuten Krankheiten, einschließlich Infektionskrankheiten, behandelt. Die Stationen des Krankenhauses sind auf zehn Gebäude verteilt. Eine neu eingerichtete Abteilung steht für Frühgeborene und Säuglinge zur Verfügung. Aufnahme finden Patienten bis zum Ende des schulpflichtigen Alters.



Diagnostik und Therapie
Das Kinderkrankenhaus Seehospiz „Kaiserin Friedrich“ im Nordseeheilbad Norderney verfügt über ein modernes klinisch-chemisch-bakteriologisches Labor, Röntgenabteilung, EKG mit Fahrradergometrie, Allergen-Testlabor und im Institut für Lungenfunktionsdiagnostik über Spirometrie und Ganzkörperplethysmographie zur exakten Feststellung der Atemfunktionen und der Therapiekontrolle. Diagnostik und Therapie werden angeordnet von Kinderärzten, einer Fachärztin für Hautkrankheiten, einem Arzt mit Spezialkenntnissen auf dem Gebiet der physikalischen Medizin und einer Ärztin für Allergologie.



Das Kinderkrankenhaus Seehospiz
Gleich hinter dem Strand, durch einen Dünenstreifen und ein Kiefernwäldchen geschützt, liegt das Kinderkrankenhaus Seehospiz „Kaiserin Friedrich“. Es ist spezialisiert auf die Langzeitbehandlung chronischer Krankheiten der Atemwege, besonders des Asthma bronchiale, und chronischer Krankheiten der Haut wie Neurodermitis constitutionalis (Ekzem) und Psoriasis vulgaris (Schuppenflechte). Das Nordseeklima bietet für die wirksame Behandlung dieser Krankheiten zu allen Jahreszeiten besonders günstige Bedingungen, gerade auch im Winter. Außer diesen genannten chronischen Erkrankungen werden alle im Kindesalter



Kinderkrankenhaus Seehospiz „Kaiserin Friedrich“
 Postfach 520, 2982 Norderney, Telefon 04932-801
 Ärztlicher Direktor: Chefarzt Prof. Dr. med. Wolfgang Menger
 Chefärztin: Dr. med. Beatrix Fehlig
 Träger: Diakonissen-Mutterhaus „Kinderheil“
 Kleine Krodostraße 6, 3388 Bad Harzburg

Titelfoto: Luftbild Klammet und Aberl, Germering/München
 Layout: Tronje Hagen, Wuppertal
 Reproduktion: Fischer und Schmidt, Wuppertal
 Satz und Druck: Otto Freund Buch- und Offsetdruckerei, Norderney

Faktor Klima

Gezielt dosierte Klimatherapie mit Spiel und Spaziergängen in der Brandungszone, Luft- und Seebädern beeinflussen die Schleimhäute der Atemwege und die Haut und führen damit zur nachhaltigen Stabilisierung des Gesundheitszustandes der Kinder.



Physikalische Therapie

Neben Klimatherapie und der erforderlichen medikamentösen und diätetischen Behandlung hat die physikalische Therapie eine wesentliche Bedeutung. In einem Gebäudekomplex sind die für diesen Bereich erforderlichen Einrichtungen wie Meerwasserschwimmbad, Seewasserwannenbäder, Nasenduschen, Rauminhalation, Sauna, Krankengymnastik-, Turn- und Gymnastikhalle untergebracht. Eine im Kinderkrankenhaus Seehospiz speziell für das kindliche Asthma bronchiale entwickelte Methode der Krankengymnastik hat sich als äußerst hilfreich erwiesen.



Betreuung der Kinder

Die Patienten des Kinderkrankenhauses werden durch erfahrene Kinderkrankenschwestern betreut. Weitere Mitarbeiterinnen sind u. a. Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen, die für eine gute pädagogische Versorgung der Kinder mit verantwortlich sind. Ihre Tätigkeit wird unterstützt durch eine grad. Sozialpädagogin. In der Kapelle des Seehospizes finden regelmäßig Kinder- und Jugendgottesdienste statt.



Sonderpädagogik — Schule — Ausbildung

Spiel- und Gesprächstherapie, einzeln oder in kleinen Gruppen, vervollständigen das Angebot des Kinderkrankenhauses. Die schulische Betreuung der Kinder während ihres Krankenhausaufenthaltes erfolgt durch Lehrkräfte der öffentlichen Schulen, die Unterricht in den Hauptfächern erteilen. In einer eigenen Kinderkrankenpflegeschule werden Kinderkrankenschwestern ausgebildet.